

**Ziel- und Maßnahmenräume**

	Typ 1	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: hoch Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 2*	Betrachtungsebene: kleinräumig Sicherungsbedarf: hoch Bedeutung: herausragend Maßnahmenkategorie: Erhaltung
	Typ 3	Betrachtungsebene: großräumig Sicherungsbedarf: optional Bedeutung: mittel Maßnahmenkategorie: Verbesserung

\*1 bei besonders dringlichem Handlungsbedarf  
\*Die Zielräume 2001 bis 2004 umfassen das Gesamtgebiet und wurden in der Karte nicht flächig abgegrenzt.

**Ziel-Lebensraumtypen (FFH)**

3150 Eutrophe Stillgewässer	8150 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
3260 Fliessgewässer mit flutender Wasservegetation	8220 Silikatfelsen mit Felsspaltenvegetation
40A0* Subkontinentale peripannonische Gebüsch*	8230 Silikatfelskuppen mit Pioniervegetation
5130 Wachholderheiden	9110 Hainsimsen-Buchenhäuser
6210 Trockenrasen (* mit Orchideenreichtum)	9130 Waldmeister-Buchenhäuser
6230* Borstgrasrasen*	9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
6240 Steppen-Trockenrasen*	9180* Schlucht- und Hangmischwälder*
6410 Pfeifengraswiesen	91E0* Erlen- und Eschenauenwälder (Weichholzaunenwälder)*
6510 Flachland-Mähwiesen	
6520 Berg-Mähwiesen	

**Ziel-Arten (FFH)**

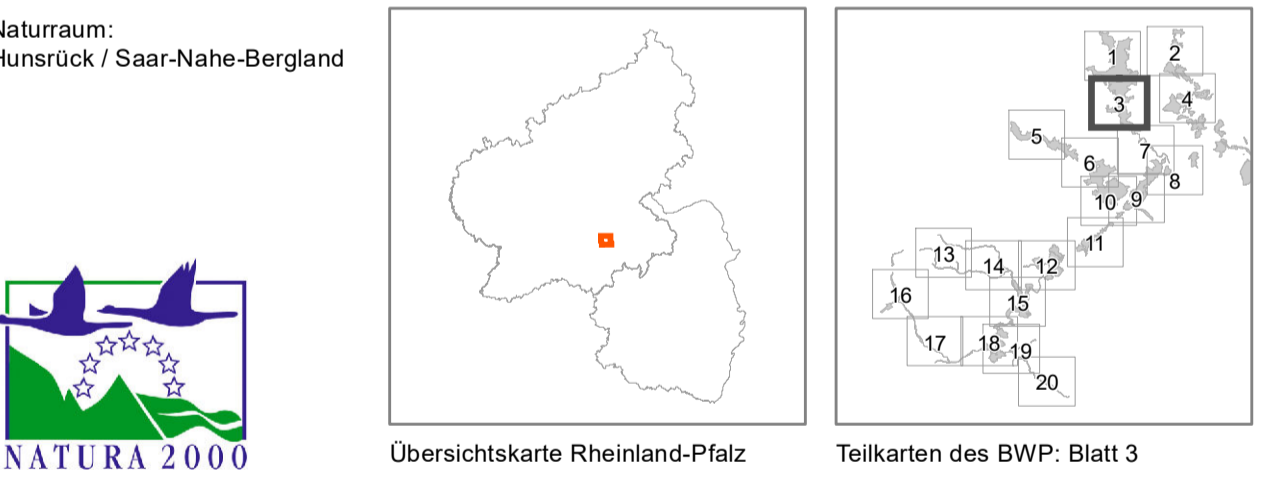
	Mopsfledermaus		Groppe		Prächtiger Dünnpfau
	Wimperfledermaus		Bachneunauge		
	Bechsteinfledermaus		Heckenwollfläuter		
	Großes Mausohr		Spanische Flagge*		

\* prioritäre Lebensraumtypen bzw. Arten

**Zielrichtung der Maßnahmen**  
F = Wald (Forst) O = landwirtschaftlich genutztes Offenland W = Gewässer

**Maßnahmen**

Keine Maßnahmen / Beibehaltung der Nutzung	0.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
Grundlegende Nutzungsänderung	2.0	(Neu)Aufnahme alter oder neuer besondere Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
Im Grünland	3.0	Mahd
	3.1	Gestaltung Mahdregime
	3.2	Beweidung
	3.3	Mähweide (Mäh-Weide-Mischsysteme)
	3.5	Extensivierung (auf Teilflächen)
	3.7	Zurückdrängen von Sukzession
Landschaftsstrukturen+Planung Kulturlandschaft	3.8	Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	8.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
Gewässerrenaturierung	8.1	Biotopeverbund
ggf. in Abstimmung mit der Wasserwirtschaft	8.2	Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	9.0	Wasserqualität
	9.1	Substratbeschaffenheit der Sohle
Jagd	9.2	Laufentwicklung
Im Wald als Lebensraum (mit EU-LRT-Code)	9.3	Ufergestaltung
nur Zielplanung	9.4	Durchgängigkeit
	9.5	Gewässer (und/oder Uferbereich) sich sel
	9.9	Regelung Jagdausübung
	12.1	Individuelles - Besonderheiten - Sonstig
	13.0	Naturnahe Waldwirtschaft
	13.1	schonende Waldbewirtschaftung
	13.12	Zulassen natürlicher Entwicklung
	13.15	lebensraumtypische Waldgesellschaft (EU-
	13.7	Altholzanteile erhöhen
	13.8	Altholzanteile belassen
	13.9	Totholzanteile belassen
Öffentlichkeitsarbeit - Naturerlebnis - Besucherlenkung	16.4	Besucherlenkung
Spezieller Artenschutz	17.0	Individuelles - Besonderheiten - Sonstiges
	17.1	Säugetiere
	17.6	Insekten



**Maßnahmenkarte zum Bewirtschaftungsplan**  
FFH 6309-301 - Obere Nahe  
BWP 22 - (Blatt 03 von 20)

**Rheinland-Pfalz**  
STRUKTUR- UND GENEHMIGUNGSDIREKTION NORD

Auftraggeber:  
Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Nord

Projektbüro:  
ARGE Bewirtschaftungsplanung Naturraum Nahe  
Björnsen Beratende Ingenieure GmbH /  
Planungsbüro Hilgers / Pro Bion Undine Hauptmann

Planerstellung: F. Krebs, Datum: 26.06.2014

Datum der letzten Bearbeitung: 30.05.2017

Dieser Bewirtschaftungsplan wird im Rahmen des Entwicklungsprogramms PAUL unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Ernährung, Weinbau und Forsten, durchgeführt.

EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Maßstab 1 : 8.500  
0 85 170 340 510 680 850 Meter

Quelle der Geobasisdaten:  
Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz (c) - 01/2011